

# Ginny

## Daten & Fakten

### Autorin & Geschichte

Autorin: [Mieko Bellen](#)

OriginalName: Ginny Originalkapitel: Kurzgeschichte

Originallocation: [Fanfiction.net](#) Originalstatus: fertig

### Anmerkung der Autorin

keine

### Übersetzerdaten

Übersetzt von: Celina Fairy bitte direkt bei uns im [Forum](#) posten, da sie leider keine Email angegeben hat

Übersetzte Kapitel: 1

Übersetzungsstatus: fertig

### Anmerkung der Übersetzerin

Keine

### Beta

Kein

### Rating

Kein

### Hauptperson

Ginny

### Kategorie

### Stand nach Buch

4

### Mehrteiler

Nein

## **Kurzzusammenfassung**

Ginny Weasley's Erscheinung

Deutsche Übersetzung: Celina Fairy

Ginny Weasley hat die Augen ihres Vaters. Jeder sagt das. Wenn sie in den Spiegel schaut, sieht sie ihren Vater, und sie lächelt, weil sie ihn liebt.

Ihr Lächeln ist identisch mit Charlies, bis hinunter zu den kleinen Sommersprossen unter ihrer Unterlippe. Vielleicht ist ihres ein bisschen kleiner als seins, aber der Unterschied ist zu winzig, um etwas auszumachen. Sie liebt die Gleichheit, weil sie ihren großen Bruder verehrt.

Sommersprossen. Wie Fred und George hat sie nur wenige; von einer Farbe wie Zimt, auf ihrer Nase, und sie berührt ihr eigenes Gesicht, wenn keiner da ist, und denkt an die Zwillinge.

Die Sommersprossens sind manchmal von einer Lesebrille verdeckt - ein großes schweres Ding, das einst Percy gehörte. Aber sie kann sie nicht so hassen, wie sie es gern täte, weil sie immer an den Haufen Worte denken muss, welche die Gedanken ihres lieben Bruders gekreuzt haben.

Sie ist nicht so clever wie Percy, und wird es niemals sein, aber sie hat ein Talent, sich an Dinge zu erinnern, akademisches Wissen, wie ihre Mutter es kann. Manchmal sitzen sie im Sommer nachts zusammen im Garten bis es dämmert, und reden über Liebe, die Sterne, und Erinnerungen, und Ginny kämmt während ihres Gesprächs das Haar ihrer Mutter. Es ist wunderschön lockig und dunkelrot, nicht das Flammenhaar Ginnys.

Ginny hat Haar wie Bill, wie ein Lavastrom, der ihren Nacken herabläuft, nur ohne die ganze, alles verbrennende Hitze. Aber manchmal sieht sie ihn an, und die Hitze brennt, zerstört sie, brennt ein tiefes Loch in sie hinein, und sie spricht nicht so viel mit ihm, wie sie es gern wollte, weil sie ihn zu sehr liebt.

Aber nichts, das Ginny gehört, ist von Ron, und so liebt sie ihn von allen am meisten, weil er sie Ginny sein lässt, und nicht einfach nur einen Teil seiner selbst.